



Bundesbahndirektion Linz  
Wirtschaftsstelle

am 4. Februar 1938.

An

Herrn Bahnhof - Vorstand

in

Amstetten.

Wir ersuchen um Mitteilung näherer Detail bezw. durch welche Umstände dieser Unfall herbeigeführt wurde.

Für den Referenten für Rechtsangelegenheiten:

Bahnhof Amstetten ZL 127

am 10. Februar 1938

An Sie

Wirtschaftsstelle der Bundesbahndirektion

in Linz.

Der Unfall wurde durch den Anstoß eines umgebrannten, abgeplatteten Waggonwagens auf eine auf Gleis II gebaute und instabile Waggonbrücke am 14. November 1919 erw. insofern die näheren Umstände sind nach 18 Jahren nicht mehr feststellbar.

Der Vorstand

1938; Nach über 18 Jahren hätte der Bahnhofsvorstand in Amstetten noch die Schuldfrage bei einem Unfall im Eisenbahnbetrieb klären sollen. Der Versuch der Klärung der Umstände war ein aussichtsloses Unterfangen.